

Ignorieren unerwünschten Verhaltens

Geschrieben von: Andreas Noll

Dienstag, 20. Mai 2008 08:28 - Aktualisiert Donnerstag, 27. August 2009 08:12

Sucht man unter Hundefreunden nach Rat wie man Untugenden eines Hundes begegnen soll, so bekommt man oft den Standardrat man solle unerwünschtes Verhalten ignorieren.

Dies hört sich modern und artgerecht an, ist aus fachlicher - und lernwissenschaftlicher Sicht als Pauschalrat, gar als globale Erziehungsrichtung nicht haltbar.

In der Tat ist dies eher eine plakative Aussage die den Ratgeber von der Pflicht entbindet konkret zu werden.

Ignorieren ist lediglich in einem sehr kleinen Anwendungsgebiet ein mögliches Mittel der Hundeerziehung. Pauschal und außerhalb dieser engen Gebiete angewendet, wird in der Regel das unerwünschte Verhalten dadurch verstärkt und gefestigt.

Für das Verständnis dieses Zusammenhanges ist es wichtig, vorher lerntheoretische Kenntnisse zu haben, wie sie hier in den Kapiteln Lernverhalten und Motivation und Strafe vermittelt werden.

Ignorieren unerwünschten Verhaltens

Geschrieben von: Andreas Noll

Dienstag, 20. Mai 2008 08:28 - Aktualisiert Donnerstag, 27. August 2009 08:12



~~http://www.ignoring-unwanted-behavior.com/ignoring-unwanted-behavior-101.html~~

Ignorieren unerwünschten Verhaltens

Geschrieben von: Andreas Noll

Dienstag, 20. Mai 2008 08:28 - Aktualisiert Donnerstag, 27. August 2009 08:12



~~© 2008, alle Rechte vorbehalten. Dieses Dokument ist urheberrechtlich geschützt und darf nicht ohne schriftliche Genehmigung von Andreas Noll verbreitet werden. Weitere Informationen sind unter www.gewaltfrei.de zu finden.~~

Ignorieren unerwünschten Verhaltens

Geschrieben von: Andreas Noll

Dienstag, 20. Mai 2008 08:28 - Aktualisiert Donnerstag, 27. August 2009 08:12



© 2008, Martin Müller, www.alphadeo.com. Alle Rechte vorbehalten. Dieses Dokument ist urheberrechtlich geschützt und darf nicht ohne schriftliche Genehmigung von AlphaDeo.com veröffentlicht werden.